

Bemerkung zur Schreibung von Eigennamen, zur Bezeichnung von Ziffern sowie zum Umgang mit Zitaten

Die osmanisch-türkische Sprache wurde in arabischer Schrift geschrieben. Für ihre Übertragung in lateinische Buchstaben hat sich das System der *İslam Ansiklopedisi* etabliert, dem auch hier gefolgt wird. Eine genauere Erläuterung der verwendeten Umschrift erfolgt in den Vorbemerkungen zu den Umschriftteilen im Zusatzmaterial (auf der Verlagswebseite unter <https://www.degruyter.com/document/isbn/9783111408729/html>). Eigennamen, sofern sie außerhalb des osmanischen Textes vorkommen, werden jedoch der einfacheren Lesbarkeit halber in der heutigen türkischen Schreibung verwendet, ergänzt durch Längungs-Zirkumflexe (orientiert an dem in den Eintragsüberschriften der *TDVİA* verwendeten System); die im Türkischen übliche Auslautverhärtung wird nicht angewandt (z. B. ‚Ahmed‘ statt ‚Aḥmed‘ oder ‚Ahmet‘; ‚Abdülhak Hâmid‘ statt ‚‘Abdü’l-Ḥakḳ Hâmid‘ oder ‚Abdülhak Hamit‘).

Für die Zwecke der vorliegenden Arbeit bezeichne ich als ‚europäisch-arabische‘ Ziffern die heute in der Türkei (ebenso wie im Deutschen und vielen anderen Sprachen) gebräuchlichen Ziffern (d. h. 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 und Varianten davon). Als ‚indisch-arabische‘ Ziffern bezeichne ich die im Osmanisch-Türkischen (und auch heute noch im Verbreitungsraum der arabischen Schrift) gebräuchlichen Ziffern (d. h. ٠ ١ ٢ ٣ ٤ ٥ ٦ ٧ ٨ ٩ und Varianten davon). Wenn in Bezug auf den Text des *Yolculuk Kitabı* von ‚Ziffern‘ die Rede ist, sind, soweit nicht anders angegeben, stets die indisch-arabischen Ziffern gemeint.

In den Übersetzungs- und Umschriftteilen werden die zahlreichen nachträglichen Korrekturen Hayrullahs an seinem Text wie folgt dargestellt: Ergänzungen stehen {in geschweiften Klammern}, Ausgestrichenes ist ~~durchgestrichen~~. Wird im Hauptteil der Arbeit aus der Umschrift zitiert, so wird diese Darstellung beibehalten. Bei Zitaten aus der Übersetzung dagegen werden der besseren Lesbarkeit halber die Korrekturen wie von Hayrullah vorgesehen umgesetzt – das heißt, Ergänzungen werden ohne besondere Markierung eingesetzt, Ausgestrichenes wird weggelassen; die originalgetreue Wiedergabe ist dann jeweils im Anhang nachzulesen. Dort finden sich auch erläuternde Anmerkungen.

